

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 1

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

werden muß. Es wurde letzten Sommer öfters konstatiert, daß bei einem Wasserzufluß von 3420 Minutenliter der Wasserspiegel im Reservoir von 4,5 auf 3 m sank, was beweist, daß der Wasserzufluß nicht einmal den normalen Anforderungen genügt, geschweige denjenigen eines Brandfalles. Ergo muß etwas gethan werden, um diesem Uebelstande abzuhelfen und sich einer schweren Verantwortung bei allfälligen Brandausbrüchen zu entziehen. Das Bauamt schlägt diesfalls vor, das bestehende Reservoir, das 600 m³ Inhalt hat, auf 3000 m³ zu vergrößern, resp. Neuerstellung von zwei Bassins. Kostenbetrag ca. 66,000 Franken. Diese neuen Bassins sollen an das jetzige Reservoir angeschlossen werden. Bezüglich der Vorlage wurde Ingenieur Luffr als Experte berufen, der in weiteren technischen Ausführungen dieselbe richtig findet.

Die Erweiterung des Reservoirs wurde nun vom Stadtrat beschlossen und hiefür von der Stadtgemeinde ein Kredit von 70,000 Fr. verlangt.

Das Projekt betr. die Einrichtung von Schulhäusern ist durch den gegenwärtigen Vorsteher des städtischen Bauamtes in erfreulicher Weise gefördert worden. Die bezüglichen Pläne wurden der Schulbehörde bereits zur Einsichtnahme und Prüfung vorgelegt.

— Eidgen. Postgebäude Chur. Nachdem nun auch der Nationalrat den Bau beschlossen hat, steht der Ausführung nichts mehr im Wege. Die rätische Kapitale soll nun, wie andere Kantonshauptorte es erhalten haben, ein Post-, Telegraphen- und Zollgebäude erhalten, wie es äußerlich ihrer Bedeutung und innerlich den Betriebsbedürfnissen entspricht. Das alte entsprach lange nicht den Anforderungen eines rationellen Postbetriebes; die Kommissionen haben sich davon überzeugt.

Ein neuer Trottoirstein, durch dessen eigenartige Rinnen-Riefelungen die Entwässerung und Reinigung der Trottoire erleichtert wird, ist durch Patent 122,271 neuerdings geschützt worden. Der Stein wird diagonal zur Richtung des Quergalles verlegt, so daß Querrinnen in der Gefällrichtung des Trottoirs entstehen. Alles Aufschlagwasser wird sofort in den Rinnen des Steines aufgefangen und der Querrinne zugeführt, um von da abzulaufen. Das Trottoir bleibt dabei stets rein und trocken. (Mitteilung des Patent- und technischen Bureau Richard Lüders in Görlitz.)

Der Verbrauch an Holzstoff zur Herstellung von Papier für amerikanische Zeitungen ist so bedeutend, daß man schon Berechnungen darüber angestellt hat, wann die Waldungen Kanadas und Sibiriens der Vergangenheit angehören werden. Um jede der größten Zeitungen in New-York, Chicago und Philadelphia zu veröffentlichen, ist es nötig, jährlich bis zu 150,000 Bäume zu fällen, was ein Terrain von etwa 10,000 ha bedeutet. Die Weihnachtsgabe einer Zeitung beanspruchte allein gegen 300,000 kg Papier, wozu über 200,000 Klöße der kanadischen Tannen herhalten mußten. Nun gibt es in den Vereinigten Staaten mehr als 20,000 Zeitungen, deren Existenz von den kanadischen Gebirgen abhängig ist. Die Provinz Quebeck allein liefert jährlich im Durchschnitt 500 Millionen kg Papier. (Mitteilung des Patent- und technischen Bureau Rich. Lüders in Görlitz.)

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1076. Wer liefert Kohlen und Zinkplatten für Chromsäure-Elemente? Größe der Plattenpaare 8—10 cm Breite, 20—30 cm

Länge; Größe der Zinkplatten nach der angegebenen Größe der Plattenpaare zu berechnen. Offerten erwünscht unter Nr. 1076.

1077. Wer ist Lieferant von Majolikaplättli in bessere Möbel?

1078. Wer liefert kleine runde Glascheiben nach Maß?

1079. Welche Firma liefert Werkzeuge für Wasserleitungs-röhren?

1080. Das Kamin einer Hoteltüche, welches ziemlich hoch über Dach geführt ist und absolut guten Zug hat, veranlaßt die Nachbarschaft durch die Rußniederschläge fortwährend zur Reklamation. Könnte mir nun jemand einen Rat geben, wie diesem Uebel dauernd abgeholfen werden könnte? Gibt es nicht Rußverbrenner, die sich vielleicht anbringen lassen würden?

1081. Wer erstellt galvanisierte Blechröhren von ca. 10—12 cm Durchmesser für eine Leitung? Offerten unter Nr. 1081 an die Exp.

1082. Gibt es eine Transportvorrichtung, um einen Wagen Heu vor der Scheune abzuladen, um das Heu auf den Heuboden zu bringen? Das Heu würde von einem Manne auf den in Bewegung befindlichen „Elevator“ geworfen. Die 1½ m breiten Walzen oder Gängel müßten 6½ m von einander entfernt sein, eine endlose Kette oder ein starkes Tuch oder Nleinen müßten darüber laufen, vielleicht mit Brettern versehen, in welchen lange Stiften eingetrieben wären, um das Herabrutschen des Heues zu verhindern, da dasselbe auf die Höhe von 4 m gehoben werden müßte. Wer erstellt eine solche Transportvorrichtung mit Transmission und Antrieb? Antworten unter Nr. 1082 an die Expedition. (NB. Würde von einem Gängel aus angetrieben.)

1. Wer liefert astfreie, gesunde, rottanne Lättchen, 14 auf 30 mm, von 50 cm Länge aufwärts, von 10 zu 10 cm, per Waggon franco Spiez, gegen bar, für Schiefertafelrahmen? Offerten an die Zündhölzchen- und Schiefertafelfabrik Frutigen, Rambah u. Moser.

2. Welches ist die vorteilhafteste Bedachung für eine Trinke-laube, Drahtglas, Wellblech u. c.? Was kostet Drahtglas per m²? Offerten erwünscht.

3. Suchen älteres, noch gut erhaltenes Nivelier-Instrument, 1 Kreuzscheibe, 2 Meßlaten, 1 Nivelierlatte, 6—8 Jalons. Offerten unter Nr. 3 an die Expedition.

4. Wer in der Schweiz liefert stählerne Korbohrrer?

5. Wer liefert hölzerne Rollschuwände und Jone-Möbel für Veranden? Prospekte und Preise erbittet Hintermann-Brustsch, Basel.

6. Wer könnte Bureaustühle mit gußeisernen Unterteilen liefern, oder wäre eine Eisengießerei eingerichtet, um solche Stücke herzustellen? Direkte Offerten an P. F. Simmler, mech. Drechslerei, Renan (Bern).

7. Wer repariert Stahlstempel aus Metall?

8. Kann man abgelaufenes Schmieröl von Motoren, wenn dasselbe filtriert würde, wieder verwenden? Welche Art wäre die beste zum Filtrieren?

9. Wer liefert die besten und billigsten Motoren in Stärken von 5—6 Pferden?

10. Wer ist Lieferant von Schreinerei-Einrichtungen? Offerten sind zu richten an Heinr. Blumer, Schreinermeister, Buchs (St. Gallen).

11. Wer ist Ersteller eines Kühlraumes für eine Metzgerei?

12. Auf welche Weise wird Kalkfarbe für Fassaden- und inneren Anstrich am rationellsten und besten gemischt und angewendet?

Antworten.

Auf Frage 966. Wenden Sie sich direkt an Ed. Wüthrich u. Co. in Herzogenbuchsee, welche Marmor in verschiedenen Farben und in Form von Terrazzotörnern und Marmorwehl in den Handel bringen.

Auf Frage 1010. Einsag-gatter fertige nach eigenem System komplett, als Vollgatter zu gebrauchen, arbeitet mit 3—10 Blättern, ist in 30 Minuten montiert und demontiert, nämlich wieder als gewöhnlicher Gang zu benutzen. Höchste Arbeitsleistung. Solid und einfach. Extra-Vorrichtung zum Nichten der Hölzer während dem Schneiden, ohne Umspannen. Höchste Garantie. Bequemes Aus- und Einschalten. Billigster Preis. Gatter im Betriebe zu sehen. Bitte um Adresse. B. Schaedler, Mechaniker, Baar (Zug).

Auf Frage 1023. Lieferant von sehr schönem, ausschließlich rottanne und sauber gearbeitetem Krallentäfer ist F. Mohr, Holzhandlung in Erlenbach (St. Gallen), der mit Fragesteller gerne in Unterhandlung treten möchte.

Auf Frage 1030. Wenden Sie sich an F. Meißner, maschinen-technisches Bureau, Zürich. Eine Abhandlung über Druckturbinen mußte wegen Raumangel auf nächste Nummer zurückgelegt werden.

Auf Frage 1033. Bei Unterzeichnetem erhalten Sie eine gut-erhaltene leichte Cirkularsäge mit verstellbarem Tisch, wegen Nichtgebrauch zu sehr billigem Preise, und bitte um Adresse des Frage-stellers. D. Kenel, mech. Schreinerei, Arth.

Auf Frage 1040. Pausleinwand und Bristolpapier liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1042. Vollkantig geschnittenes Bauholz, nach Liste geschnitten, liefert zu billigsten Preisen die Sociéts anonymes des Usines et Scieries de Clendy à Yverdon.

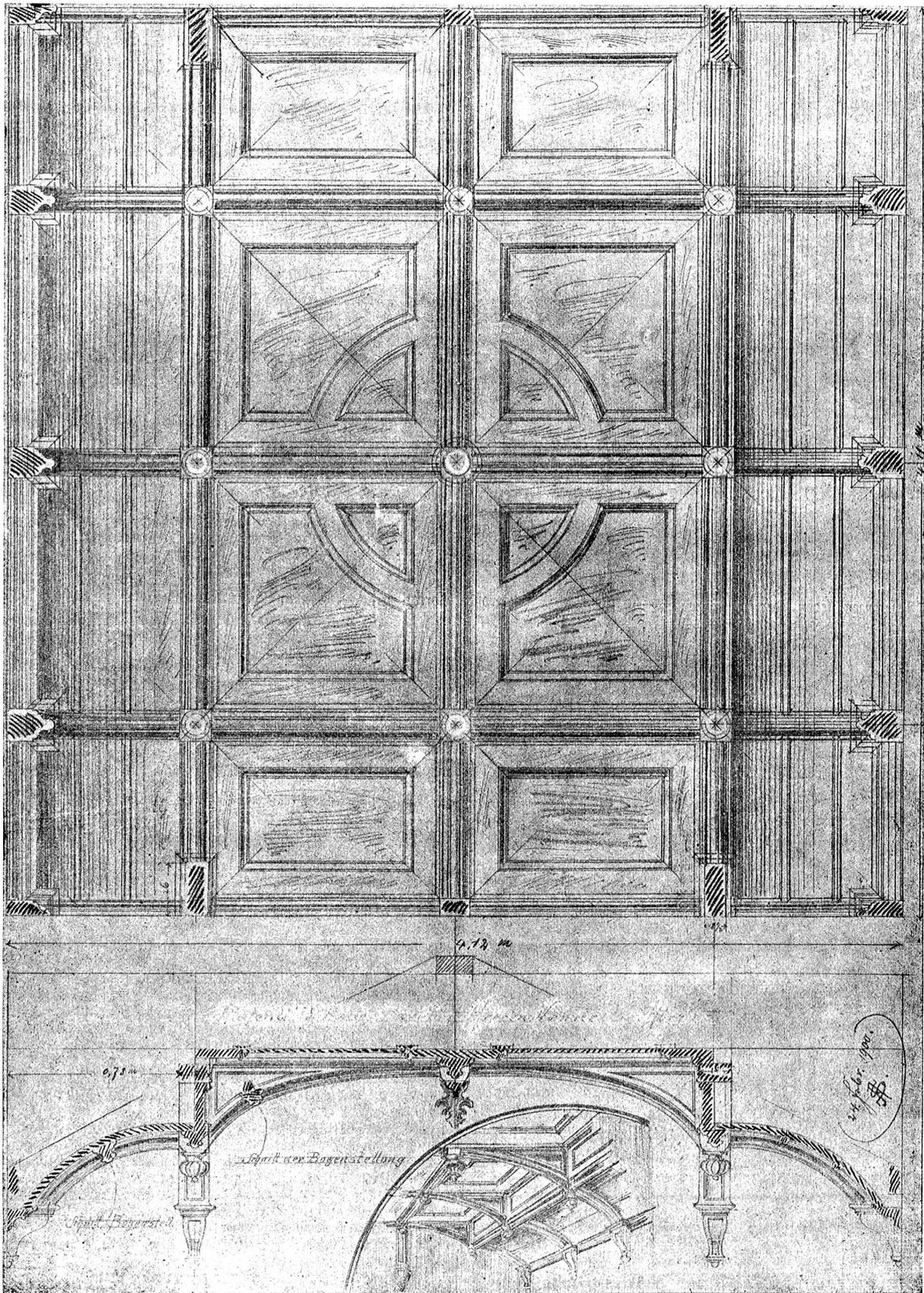
Auf Frage 1044. Friedr. Heim u. Cie. (Fabrikation von Maschinen für Papierindustrie), Offenbach a. M.

Detailzeichnungen aus dem Badepavillon Wanner & Co., Gorgen.

Maßstab ca. 1:20.

Entworfen von Aug. Schirch, Zeichenbureau für Bau- und Möbelzeichnungen, Zürich V.

Ausgeführt von Brombeis & Werner, mech. Schreinerei, Zürich II.



f) Plafond für das Wohn- und Ankleidezimmer.

Auf Frage 1044. Maschinen zur Anfertigung von Anhänger-Etiquetten, in den bestbewährten Konstruktionen, liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1045. Wenden Sie sich an Joh. Bachmann zur Hetmat, Nieder-Uster (Zürich).

Auf Frage 1046. Machen Sie einen Versuch mit unserem Bandsägenblattparat, das Verfahren damit ist höchst einfach, der Apparat ist billig und wird er oft und gerne gekauft. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1046 kann ich Ihnen aus mehrjähriger Erfahrung mitteilen, daß das Löten von Bandsägenblättern, ohne daß sie krumm werden, nur mit einem guten Bötapparat oder einer Bötse möglich ist. Ist aber ein Blatt beim Löten krumm geworden, so kann es durch geeignete fachverständige Behandlung wieder gerade gemacht werden, ohne ihm zu schaden. W. Trogler, Säger, Wollerau (Schwyz) würde auf Wunsch das Löten praktisch vormachen und könnte Ihnen ein Muster einer gemachten Bötse einsenden.

Auf Frage 1047. Wasserräder und Turbinen jeden Systems baut in bekanntester Ausführung H. Ammann, Maschinenfabrik, Langenthal.

Auf Frage 1048. Kann gewünschtes Sägmehl in feiner und weißer Qualität liefern und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. S. Hefli, Engi (Glarus).

Auf Frage 1050. Gummischläuche und Gummibänder fabricieren R. u. G. Huber, Pfäfers (Zürich).

Auf Frage 1050. Für angefragte Artikel erlaube ich mir, mein Haus Ihrem gest. Bedarf wärmstens zu empfehlen und wäre es mir sehr angenehm, mit Ihnen bezügl. näherer Offerte in direkte Verbindung zu treten. Ferd. D. Weiß, Gummitwaren-Handlung engros, Zürich, Schützenstraße 32.

Auf Frage 1050. Wegen Bezug von Gummibändern und -Schläuchen wollen Sie sich gest. vertrauensvoll an die Firma A. Genner in Nidtersweil wenden.

Auf Frage 1050. Wenden Sie sich an Vinzenz Kramer u. Co., Luzern.

Auf Frage 1050. Gummibänder und Gummischläuche, sowie alle technischen Gummiartikel, auch nach Angabe und Maß, liefert J. Traber, Chur.

Auf Frage 1051. Schmirgelschleifmaschinen in gewöhnlicher Präzisions- und Universal-Ausführung für alle möglichen Zwecke liefert die Firma Mäder u. Schaufelberger, Unterer Mühlebühl, Zürich, und verweisen Sie speziell auf die seit langen Jahren besteingeführten Präzisions-Universal-Schleifmaschinen „Reform“. Kataloge, Prospekt und prima Referenzen stehen jederzeit bereitwilligst zu Diensten.

Auf Frage 1051. Schmirgelschleifmaschinen und Schmirgelscheiben in bester Ausführung für alle vorkommenden Zwecke liefert Erik Marth, Wintertur.

Auf Frage 1051. Schmirgelscheiben und Schmirgelmaschinen liefert gut und billig die Firma A. Genner in Nidtersweil.

Auf Frage 1051. Die besten, solidesten Schleifmaschinen und Schmirgelscheiben bezieht man von Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 1051. Für angefragten Zweck wenden Sie sich wohl am besten an die einzige inländische Spezialfabrik für Schleif- und Poliermaschinen, Kündig, Bunderli u. Cie., Uster.

Auf Frage 1051. Sie erhalten direkte Offerte von J. Walther u. Cie., techn. Geschäft in Zürich.

Auf Frage 1051. Maschinen für Schmirgelschleifereien liefern in solider, bester Konstruktion Gebr. Voegeli, Mühlenbaugeschäft, Oberburg bei Burgdorf.

Auf Frage 1053. Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Nidtersweil, die Ihnen mit Offerten gerne dienen wird.

Auf Frage 1053. Störrenbeschläge für große Veranda-, Schaufel- und Terrassenstörren mit Getriebe liefert in solidester Ausführung die Kolladenfabrik F. Gauger in Zürich.

Auf Frage 1055. Schwarze Wasserleitungsrohre sind nicht empfehlenswert für Hauswasserlieferungen, weil das Wasser darin bald rostig wird und die Leitung selbst verrostet. Eine Leitung in einem Rohrgraben sollte man aus gußeisernen Röhren erstellen; eine solche Leitung hält unter normalen Verhältnissen 30–40 Jahre, währenddem schmiedeeiserne Röhren unter Umständen schon in 10 Jahren durchrostet sind. Für ein Gebäude mit 30 Bewohnern bedarf es wenigstens 3000 Liter Wasser per Tag oder einen Quellenzufluß von mindestens 2 Liter per Minute. Dem Reservoir würden wir mindestens 2 Kubikmeter Inhalt geben. Wasserleitungs-Geschäft Guggenbühl & Müller, Zürich.

Auf Frage 1055. In Bezug auf Druckfestigkeit besteht zwischen schwarzen und galvanisierten Röhren keinerlei Unterschied. Galvanisierte Röhren haben vor den schwarzen den großen Vorzug, daß sie nicht rosten, was besonders der Fall wäre, wenn dieselben im Boden liegen. Wie viele Jahre bei einem Drucke von 2–3 Atm. eine Leitung von schwarzen Röhren aushält, ist schwer zu beantworten, da es sehr leicht möglich wäre, daß die Röhren insbesondere an den Gewinden durchrosten. Für eine Bodenleitung in galvanisierten Röhren darf man eine Zeitdauer von wohl 100 Jahren bestimmen, sofern Elementar-Ereignisse oder andere Einwirkungen irgend welcher Art nicht eintreten. Als Wasserquantum pro Person und pro Tag nimmt man im allgemeinen 100–125 Liter an. Demnach bedürften Sie für 30 Personen etwa 4 m³ Wasser pro Tag und dürfte deshalb ein

Wasserreservoir von etwa 1½–2 m³ genügend groß sein. Der Preis-Unterschied zwischen galvanisierten und schwarzen Röhren ist derart, daß sich die schwarzen Röhren etwa ½ billiger als die galvanisierten Röhren stellen. Mit Preisen für diese Röhren stehen wir an Wiederverkäufer, jedoch nur an solche, gerne zu Diensten. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 1056. Für die Installation der bezeichneten Luftbahn empfiehlt sich die Maschinenfabrik A. Dehler u. Cie. in Aarau als einzige Spezialfabrik dieser Branche in der Schweiz. Dieselbe wünscht mit dem Interessenten in Verbindung zu treten.

Auf Frage 1056. Solche Drahtseilförderungen baut für alle Zwecke und in solider Ausführung H. Ammann, Maschinenfabrik in Langenthal. Wenden Sie sich gest. direkt an diese Firma, welche Ihnen nähere Auskunft erteilt.

Auf Frage 1056. Derartige Seilbahnanlagen liefert billig die Rollbahnfabrik Eugen Liebrecht u. Co., Straßburg i. El., die um Angabe der genauen Adresse des Fragestellers ersucht, um direkt mit ihm verhandeln zu können.

Auf Frage 1056. Ohne nähere Angaben über die totalen Verhältnisse und Vorlage eines genauen Längenprofils ist es nicht gut möglich, über Kraft- bzw. Wasserverbrauch und Dimension der Seile ein maßgebendes Urteil abzugeben. Wir bitten Sie, mit uns in Verbindung zu treten und werden Ihnen nach Prüfung der Sachlage mit Angaben und Offerte dienen. J. Walther u. Cie., techn. Geschäft, Zürich.

Auf Frage 1056. Wenden Sie sich an die Firma A. Dehler u. Cie. in Aarau, die einzige Schweizer. Fabrik, welche Luftseilbahnen herstellt.

Auf Frage 1057. Müller u. Cie., Baugeschäft und Chaletfabrik, Steffisburg, wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 1057. Kann Ihnen in fraglichen Brettern dienen und geht Ihnen Offerte zu. Jos. Schuler, Sägerei, Alpthal.

Auf Frage 1060. Wir erlauben uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß wir in emaillierten Piffoir-Ränneln ein reichhaltiges Lager führen und für Wiederverkäufer unser Katalog und Preisliste jederzeit zur Verfügung steht. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 1060. Wenden Sie sich an Vinzenz Kramer u. Co., Luzern.

Auf Frage 1060. Emaillierte Piffoirrinnen liefert die Firma A. Genner in Nidtersweil gut, prompt und billig.

Auf Frage 1060. Emaillierte Piffoirrinnen liefert und hält großen Vorrat darin die Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 1064. Wenden Sie sich an die Firma Benninger u. Cie., Maschinenfabrik in Nyon, welche genietete Blechröhren in jeder Dimension liefert.

Auf Frage 1065. Gewindefleischmaschinen für Whitworth- und Gas-, Flach- oder Holzgewinde liefert die Firma Mäder u. Schaufelberger, Zürich, und stehen verschiedene Typen, bis 3½" schneidend, am Lager in Zürich. Offerten und Prospekt werden auf Wunsch franko zugestellt.

Auf Frage 1066. Für Lieferung von Foliermaterialien und Ausführung von Folierungen aller Art wende man sich an Wanner u. Cie. in Horgen, größtes und besteingereichtestes Spezialgeschäft.

Auf Frage 1066. Als vorzügliches Foliermittel für Chaletbauten für angegebene Zwecke empfehle meine Asphaltforstfolierplatten und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. F. Weber, Dachpappenfabrik, Muttenz bei Basel.

Auf Frage 1066. Für gewünschte Auskunft wenden Sie sich an die Gesellschaft für Papierindustrie in Basel.

Auf Frage 1067. Cementsfarben verkaufen in besten Qualitäten und billigst Hausmann u. Cie., Farben-, Lack- und Firnisfabrik, Bern.

Auf Frage 1067. Farbenwerte Friedr. u. Carl Hessel u. G., Merchau, Verkaufsstelle Zürich III, liefern bestbewährte Cementsfarben in allen Nuancen, Qualitäten und Preislagen.

Auf Frage 1068. Teile Ihnen mit, daß ich gepreßte und gedrehte Querscheiben stets in großen Quantitäten assortiert auf Lager halte und zu billigsten Preisen abgebe. Muster und äußerste Preise gerne zu Diensten. J. A. Haab-Maef, Kreuzstraße 41, Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Die Erstellung von Beton- und Steinzeug-Kanälen in verschiedenen Straßen der Stadt Basel mit Lichtweiten von 0,30–0,60/90 m und einer Gesamtlänge von 1270 m. Pläne und Bauvorschriften im Kanalisationsbureau (Nebgasse 1) einzusehen. Offerten sind bis Donnerstag den 11. April, abends, einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Die Grabarbeiten, das Legen und Dichten der Steinrohrleitungen für Quellenfassungen der Pol.-Gemeinde Sursee. Offerten sind bis 9. April an den städtischen Bauherrn J. Beck zur „Flora“ zu richten, wo das Pflichtenheft zur Einsicht auflegt.

Die Verputzarbeiten für die Renovation der Fassaden des Pfarrhauses beim Münster Schaffhausen. Allföhrbedingungen liegen auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind